



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Im Rahmen der langfristig angelegten Zusammenarbeit zwischen den forschenden und beratenden Einrichtungen im Geschäftsbereich des BMEL soll das Forschungsdatenmanagement (FDM) ausgebaut werden. Dabei werden passgenaue Strukturen, Prozesse und IT-Lösungen für die jeweilige Einrichtung sowie in gemeinsamen Treffen einrichtungsübergreifende Lösungen für das FDM konzeptioniert und implementiert. Aufgabe der hier beworbenen Stelle ist es, in diesem Prozess die institutionsspezifischen Anforderungen des BfR zu analysieren und einzubringen. Gleichzeitig sollen Synergien mit den anderen Einrichtungen genutzt werden, um somit effizient und nachhaltig den dynamischen und wachsenden Anforderungen des FDMs zu begegnen. Werden Sie Teil des Teams FDM am BfR im Geschäftsbereich des BMEL, das von einer etablierten Arbeitsgruppe mit Expertinnen und Experten aus allen Forschungseinrichtungen des BMEL unter dem Dach des Think Tank „Digitalisierung“ koordiniert und betreut wird.

In der Stabsstelle Forschungsstrategie und -koordination des BfR ist - vorbehaltlich der Mittelfreigabe - ab sofort befristet bis zum 31.12.2024 folgende Stelle zu besetzen:

## Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in für das Forschungsdatenmanagement - Data Architect (w/m/d)

Kennziffer: 2925/2021 | bis Entgeltgruppe 14 TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Soweit Bewerberinnen und Bewerber nicht das vollständige Anforderungsprofil erfüllen, kommt eine Aufgabenübertragung im Rahmen einer niedrigeren Entgeltgruppe in Betracht.

### Aufgaben:

Die Aufgaben werden in enger Zusammenarbeit mit der Fachgruppe „Informations- und Kommunikationstechnologien“ der Abteilung Exposition und mit der Stabsstelle „Digitale Innovation“ durchgeführt.

- Entwicklung und Implementierung automatisierter Routinen (z.B. zur Rohdaten-Kuratierung und Archivierung von Forschungsdaten)
- Definition und Anwendung geeigneter Metadaten & permanenter Identifikatoren (PIDs)

- Implementierungen nötiger IT-Lösungen, um ein Minimumset an beschreibenden Metadaten zu annotieren und mitzuführen und somit Forschungsdaten öffentlich zugänglich machen zu können
- Entwicklung und Aufbau eines Ansatzes zur Langzeitspeicherung von Forschungsdaten
- Umsetzung der FAIR-Prinzipien für die Forschungsdateninfrastrukturen des BfR
- Implementierung von Software für das Forschungsdatenmanagement (z.B. elektronische Laborbücher)
- Anforderungsdefinition von Schnittstellen, insbesondere zu bereits bestehenden digitalen Verfahren (z.B. FoPro+, LIMS, OpenAgrar)
- Identifikation geeigneter fachspezifischer Datenrepositorien für die Veröffentlichung, Langzeitarchivierung und Nachnutzung von Forschungsdaten
- Dokumentation, Modellierung und Beschreibung der Verfahren und Softwarekomponenten; organisatorische und fachliche Unterstützung bei Prozessen der Softwareentwicklung
- Aufsetzen eines geeigneten Systems, um Wissen und Informationen zum FDM für das wissenschaftliche Personal (FAQ, Richtlinien, Schulungen, Services, etc.) zur Verfügung zu stellen

#### **Anforderungen:**

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom oder ein vergleichbarer Universitätsabschluss) im Bereich Informatik, Data Engineering, Software Engineering oder einer vergleichbaren Fachrichtung, Promotion oder gleichwertige Fachkenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen
- Expertise im Bereich Data Engineering, im Aufbau von verteilten datenverarbeitenden Softwaresystemen sowie der Softwareentwicklung/Programmierung
- Erfahrung in der Integration und Entwicklung von IT-Systemen über heterogene Schnittstellen
- Fähigkeit zur analytischen und konzeptionellen Durchdringung von Prozessen sowie deren Abbildung in IT-Systemen
- Erfahrungen mit der Langzeitarchivierung von Forschungsdaten wünschenswert
- Erfahrung in der Koordination von Prozessen/ Erfahrungen im Projektmanagement
- Eine sehr hohe Affinität zu Informations- und Kommunikationstechnologien
- Hervorragende Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Kunden- und serviceorientiertes Denken und Handeln
- Ausgeprägte Fähigkeiten und Motivation zur interdisziplinären Arbeit/berufliche Erfahrungen in interdisziplinären Projekten
- Gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Sehr gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit, ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

#### **Unser Angebot:**

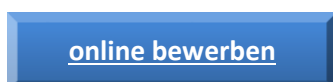
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche)
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Jobticket
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen & AWO-Familienservice

**Der Dienstort ist Berlin.**

#### **Bewerbungsverfahren:**

**Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am 17. oder 20.12.2021 statt.**

Fühlen Sie sich angesprochen?



Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **09. Dezember 2021** über unser Online-System. Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an [bewerbung@bfr.bund.de](mailto:bewerbung@bfr.bund.de).

**– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –**

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung  
[Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

**Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:**

Frau Dr. Schlesier      **Tel.: 030 18412-32000**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen](http://www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen)

*Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.*

*Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.*

